Tabellenschlußlicht SV Pfingstweide düpiert Tabellenführer ASV Mörsch

AH Ãœ32 Kreisliga Rhein/Pfalz Saison 2026/2027

Eine RiesenÃ¼berraschung gab es an diesem Spieltag, Mittwochabend, den 30.09. beim bis dahin Tabellenletzten SV Pfingstweide. Der SV hatte den TabellenfÃ¼hrer ASV MÃ¶rsch zu Gast, der seine bisherigen fÃ¼nf Spiele alle gewonnen hatte. Die Ludwigshafener VorstÃ¤dter hingegen hatten bis dato aus sechs Partien lediglich einen Punkt - zuhause beim 3:3 gegen die SG TSV/DJK Eppstein - geholt. Daher ging der ASV MÃ¶rsch auch als klarer Favorit in dieses Spiel. Was dann beide Teams an diesem herbstlichen Abend ablieferten hatte mit Sicherheit Seltenheitswert. Die wenigen Zuschauer sahen 17 Tore und dieses Spiel wird wohl in die Annalen des SV Pfingstweide eingehen. Denn der krasse AuÃŸenseiter aus Pfingstweide brachte dem Klassenprimus die erste Niederlage bei und holte sich als Neuling zudem den ersten Dreier, der dazu fÃ¼hrte, dass sie vom letzten auf den drittletzten Platz vorrÃ¼ckten, und erstmals nicht auf einem Abstiegsplatz in der laufenden Saison stehen. 10:7 hieÃŸ es am Ende fÃ¼r den SV Pfingstweide und ein solches Ergebnis findet man wohl kaum in den AmateurfuÃŸball-Rubrik des Deutschen FuÃŸballs. Somit erlebten die Zuschauer, Betreuer und Spieler einen Abend, der in die Geschichte des SÃ¼dwestdeutschen Ãœ32 FuÃŸballs eingehen wird.Â

Zur Halbzeit fÃ¼hrte der ASV MÃ¶rsch mit 5:4 und hatte minimale Feldvorteile. Der quicklebendige und stark aufspielende Nexhat Hajra trug mit seinen drei Toren entscheidend dazu bei, dassÂ der ASV mit 5:4 in die Pause ging. Schadi Abdul-Ghani und Bekim Hajra steuerten die weiteren Treffer bei. Beim Tabellenletzten, der sich schon in HÃ¤lfte eins sehr gut prÃ¤sentierte, hatten Semir Kilic, Bedri Celik und ASV-TorjÃ¤ger Fernando Alievski (2) mit ihren Toren dafÃ¼r gesorgt, dass der Vorsprung nur ein Tor betrug.

Als Nexhat Hajra gleich nach der Pause, in der 38. Minute die 6:4 FÃ¼hrung fÃ¼r MÃ¶rsch glÃ¼ckte, schien das Spiel den vorhergesehenen Verlauf zu nehmen. Es war aber wieder der beste Pfingstweider Fernando Alievski der in der 39. Minute auf 5:6 verkÃ¼rzte und das Signal zum Aufbruch setzte. Die Hausherren steigerten sich nun von Minute zu Minute und die GÃ¤ste aus MÃ¶rsch gerieten immer mehr von der Rolle. Ungeordnet in der Abwehr und wenig durchschlagskrÃ¤ftig im Angriff schlitterten sie nun in die sich anbahnende Niederlage. Ein Eigentor von Franz-GÃ¼nter Reinholz in der 50. Minute fÃ¼hrte zum 6:6 Ausgleich. Dann war es Ensar Durasi der den SV in der 54. Minute zum ersten Mal mit 7:6 in FÃ¼hrung schoÃŸ. In der 58. Minute war es wieder Fernando Alievski, der das Chaos in der MÃ¶rscher Abwehr zum 8:6 nutzte. Nexhat Hajra gelang zwar in der 63. Minute noch der AnschluÃŸtreffer zum 7:8 fÃ¼r den ASV, dann gelang den GÃ¤sten aber nichts mehr und die Gastgeber erhÃ¶hten durch Fernando Alievski - der noch zweimal in der 65. und 66. Minute traf auf 10:7. Mit jeweils fÃ¼nf Toren waren der Pfingstweider Fernando Alievski und der MÃ¶rscher Nexhat Hajra die Ã¼berragenden Protagonisten dieses kuriosen Spiels. Die Zuschauer hatten ein Spektakel erlebt, dass es woh selten in dieser Form wieder geben wird. FÃ¼r die Pfingstweider gibt dieser Sieg neue Motivation im Kampf gegen den Abstieg. FÃ¼r die MÃ¶rscher TabellenfÃ¼hrer vielleicht ein DÃ¤mpfer zur rechten Zeit im Rennen um die Meisterschaft.

Im Verfolgerduell zwischen TuS 1906 Altrip und Neuling FV Freinsheim gab es ein gerechtes 2:2 Unentschieden. Beide Teams agierten auf AugenhÃ¶he und so wurde es eine sehr gute und spannende Auseinandersetzung. Den besseren Start hatten aber die Hausherren. Nach einem langen Ball von Jochen Weisgerber in der 6. Minute, verlÃ¤ngerte Patrick Wolf auf Kevin MÃ¼ller, der den Ball mit einem unhaltbaren Schuss zur FÃ¼hrung einnetzte. Bis zur 56. Minute hatte die 1:0 FÃ¼hrung des TuS Bestand, dann war es Tobias Haffke, der egalisierte. Als Enrico Hinz in der 66. Minute - vier Minuten vor dem Abpfiff des guten Schiedsrichters Aziz Iqli - zum 2:1 traf schien der Sieg an die Freinsheimer zu gehen. TuS-TorjÃ¤ger Nico Hinkel sorgte in der Nachspielzeit per Foulelfmeter fÃ¼r den hochverdienten Ausgleich, und dafÃ¼r, dass wenigstens ein Punkt in Altrip blieb. WÃ¤hrend der Woche hatten die Oldies aus Altrip sich schon gegen den amtierenden Meister ASV Maxdorf mit 2:1 zuhause behauptet. Ein Doppelschlag von Nico Hinkel (16.) und Kevin MÃ¼ller (17.) besiegelte schon frÃ¼h die Niederlage der Maxdorfer. Der Treffer von Maximilian Albert in der 26. Minute zum 1:2 brachte die Altriper dann nicht aus ihrenm Konzept. Der ASV Maxdorf war am Freitagabend, den 02.10. schon wieder aktiv. Diesmal gingen die ASV-Old Boys zuhause aber als Sieger vom Platz. Beim 5:2 Erfolg Ã¼ber die SG TSV/DJK Eppstein brillierte vor allem Osman Sanli, der alleine vier ASV Tore erzielte, darunter ein lupenreiner Hattrick zwischen der 7. und 27. Minute. Marius Heil erzielte das fÃ¼nfte Maxdorfer Tor. FÃ¼r die SG aus Eppstein trafen Hasan Ilbas (37.) und BÃ¼nyamin Isik (65.) ins Schwarze. Auf Platz drei mit schon sechs Punkten RÃ¼ckstand auf TabellenfÃ¼hrer MÃ¶rsch, dÃ¼rfte es den Maxdorfern sehr schwer fallen den Titel zu verteidigen.Â Â

Â
Â
Â
Â
Â

Mi., 30.09.2026
Â
Â
Â
Â
Â
Â

TuS 1906 Altrip - ASV Maxdorf
Ãœ32
2:1

SV Pfingstweide 1 - ASV MÃ¶rsch
Ãœ32
10:7

Fr., 02.10.2026

TuS 1906 Altrip - FV Freinsheim
2:2

ASV Maxdorf Ãœ32 - SG TSV/DJK Eppstein
5:2

Tabelle
Sp.
G.
U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. ASV MÃ¶rsch Ãœ32
6Â
5Â
0Â

1Â
36:16Â
15

Â 2. TuS 1906 Altrip
5Â
3Â
1Â
1Â
9:5Â
10

Â 3. ASV Maxdorf Ãœ32 (M)
5Â
3Â
0Â
2Â
21:16Â
Â 9

Â 4. SV Schauernheim AH
6Â
3Â
0Â
3Â
15:19Â
Â 9

Â 5. FV Freinsheim (N)
3Â
2Â
1Â
0Â
8:2Â
Â 7

Â 6. VfR Friesenheim AH
4Â
2Â
0Â
2Â
8:13Â
Â 6

Â 7. SG TSV/DJK Eppstein
4Â
1Â
1Â
2Â
9:13Â
Â 4

Â 8. SV Pfingstweide 1

(N)
7Â
1Â
1Â

5Â
26:39Â
Â 4

Â 9. SC Bobenheim-Roxheim Ã¼32
4Â
1Â
0Â
3Â
6:10Â
Â 3

Â 10. LSC 1925 Ludwigshafen
4Â
1Â
0Â
3Â
7:12Â
Â 3

Â